Object: Boden einer Rippenflasche

Museum: Stiftung Preußische Schlösser
und Gärten Berlin-Brandenburg
Am Grünen Gitter 2
14414 Potsdam
0331.96 94-0
info@spsg.de

Collection: Glas

Inventory XIII 1815
number:

Description

Bodenscherbe einer optisch geblasenen Rippenflasche aus farblosem, leicht gelblichem Glas mit produktionsbedingten Luftblaseneinschlüssen, Korrosionsspuren.

Dieser Bodenfund kam im Umfeld des Schlosses Königs Wusterhausen, der Sommerresidenz König Friedrich Wilhelms I. (reg. 1713-1749) zutage. Es handelt sich dabei um das Fragment einer Flasche mit durch Einblasen in ein Rippenmodel strukturierter Wandung. Derartige "rippenoptische" Flaschen oder Karaffen mit derart lebendig gestalteter Oberfläche waren in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts sehr beliebt und weit verbreitet. Ob es sich um ein brandenburgisch-preußisches Erzeugnis handelt, kann nicht ohne Vorbehalt gesagt werden, ist jedoch gut denkbar.

Verena Wasmuth

Basic data

Material/Technique: Glas, optisch geblasen

Measurements: Hauptmaß: Durchmesser: 14.50 cm

Wandungsstärke: Dicke: 0.50 cm

Events

Created When 1700-1750

Who Where

Keywords

- Archaeological find
- Carafe
- Fragment
- Glass bottle
- Glasscherben
- Scherben